

Liebe Leserin, lieber Leser!

So vielgestaltig, international und interkulturell, zukunftsorientiert und traditionsbewusst wie Bayern und seine Bibliothekslandschaft sind auch die Beiträge in der neuen Ausgabe von „Bibliotheksforum Bayern“.



Aktuell am Zeitgeschehen mit interkulturellen Bibliotheksangeboten für Flüchtlinge, Asylbewerber und der internationalen Zusammenarbeit mit Fachkollegen sind die Berichte aus Nürnberg und Erlangen und aus der Bayerischen Staatsbibliothek. Die Stadtbibliothek Nürnberg bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten für Flüchtlinge an, mit Hilfe der Bibliothek ihre neue Umgebung zu erkunden und heimisch zu werden. In der „Asylothek“, ebenfalls in Nürnberg, geben engagierte Nürnberger Bürgerinnen und Bürger Flüchtlingen in einer ehrenamtlich betriebenen Bibliothek die Gelegenheit zu Bildung und Integration. Die Universitätsbibliothek der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg berichtet über wichtige Impulse aus der Zusammenarbeit mit Fachkollegen aus mehreren Ländern. Die Rückgabe der als Raubgut identifizierten Handschrift der Plocker Pontifikate aus dem Bestand der Bayerischen Staatsbibliothek an ihre ursprünglichen Besitzer im polnischen Außenministerium in Warschau ist ein Zeichen der Versöhnung und der Verständigung.

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft werden beleuchtet in den Darstellungen über das 50-jährige Jubiläum der Universitätsbibliothek Regensburg und in der Vorstellung der historischen Schätze der Bayerischen Staatsbibliothek mit ihren hebräischen Neuerwerbungen aus 50 Jahren. Wie eine zeitgemäße, zukunftsorientierte öffentliche Bibliothek aussehen kann, ist am Beispiel der Gemeindebücherei Karlsfeld ablesbar, die Wechselwirkung zwischen Jugendliteratur und den sozialen Medien thematisiert die Internationale Jugendbibliothek München anhand einer Praxisstudie.

Diese und weitere Themen erwarten Sie im aktuellen „Bibliotheksforum Bayern“, das während der Ferienzeit als anregende, unterhaltsame und fortbildende Lektüre gelesen und genossen werden kann.

Mit den besten Grüßen

Ralph Deifel
Leiter der Landesfachstelle für das öffentliche
Bibliothekswesen / Bayerische Staatsbibliothek